

Rigips Duraline 12.5 Vario

STOSSFESTE GIPSPLATTE



Rigips Duraline 12.5 VARIO (Gipskartonfeuerschutzplatten) bestehen aus einem speziellen, verstärkten Gipskern, der mit Karton ummantelt ist. In Wohnungsbauten, Büros, Geschäftshäusern, Hotels, Schulen und vielen anderen Segmenten mit erhöhten Anforderungen an den Schallschutz werden Rigips Duraline 12.5 VARIO unter anderem in folgenden Anwendungsbereichen erfolgreich eingesetzt:

- Montagewände
- Vorsatzschalen
- Trockenputz

Rigips Duraline 12.5 VARIO sind gemäss den Rigips Verarbeitungsrichtlinien zu verarbeiten.

Technische Daten

Brand- klasse	Baustoffklasse	EN 13501-1	A2-s1,d0
	Brandverhaltensgruppe	VKF	RF 1

Kantenformen	Längskanten	Zur Verspachtelung mit Rigips VARIO Fugenfüller mit Bewehrungsstreifen geeignet	Vario 
	Querkanten		SK 

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

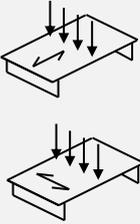
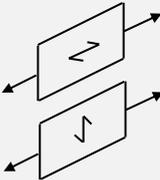
Plattenkennzeichnung	Auf der Plattenrückseite	<p>Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in roter Farbe enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RIGIPS-DURALINE 12.5 VARIO • CE-Zeichen • EN 520: Typ DFIR • A2-s1, d0 (B) • Produktionsdatum bzw. Schichtnummer <p>Die Kennzeichnung ist üblicherweise durch eine Reihe von Punktmarkierungen ergänzt, die zusammen mit der Schrift die Plattenmitte in einen etwa 5 cm breiten Streifen kennzeichnen (Position der Ständerprofile bei Wänden).</p>
	Auf der Ansichtsseite	<p>Um die Montage zu erleichtern, ist die Plattenmitte markiert. Die Markierung hat eine Höhe von 3 – 5 mm und ist im Abstand von ca. 250 mm (Schraubenabstand) angeordnet. Die Markierung kann um max. ± 2 cm von der Plattenmitte abweichen.</p>
	Kantenbeschriftung	<p>„RIGIPS DURALINE 12.5 VARIO“ an der Längskante</p>

Abmessungen	Nennstärke	12.5	mm	
	Breite	1250	mm	
	Längen	2000 2500 2750 3000 Sonderlängen und Plattenzuschnitte möglich, Lieferzeit auf Anfrage	mm	
	Masstoleranzen	EN 520	Dicke ±0.5 Breite +0/-4 Länge +0/-5 Winkligkeit Abweichung ≤ 2.5 je m Breite	mm

Gewicht	Rohdichte	≥ 980	kg/m ³
	Flächengewicht	ca. 13.2	kg/m ²

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Festigkeiten	Bruchlast	EN 520	$\perp \geq 725$ $\parallel \geq 300$	N
			\perp Rechtwinklig zur Herstellrichtung (in Plattenlängsrichtung) \parallel Parallel zur Herstellrichtung (in Plattenquerrichtung)	
	Verbesserter Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen	EN 520	bestanden	
	Biegezugfestigkeit		$\perp \geq 8.1$ $\parallel \geq 3.4$	N/mm ²
	E-Modul		$\perp \geq 4500$ $\parallel \geq 3500$	N/mm ²
	Oberflächenhärte	nach Brinell	ca. 33 (\pm 3.5)	N/mm ²
	Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche		ca. 10 - 15	N/mm ²
	Zugfestigkeit		In Plattenlängsrichtung: ca. 1.8 - 2.5 In Plattenquerrichtung: ca. 1.0 - 1.2	N/mm ² N/mm ²
	Scherfestigkeit		Senkrecht zur Oberfläche: ca. 3.0 - 4.5 Parallel zur Oberfläche: ca. 2.5 - 4.0	N/mm ²
Haftfestigkeit von Fugenspachtel	EN 13963	> 0.25	N/mm ²	
Wärme	Wärmeleitfähigkeit λ	EN 12524	0.25	W/mK
	Wärmeausdehnung	bei 20°C	0.96	kJ/ (kg·K)
	Wärmeausdehnungskoeffizient	bei 60% r.LF.	ca. 0.013 – 0.020	mm/ (m·K)

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Feuchte	Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN 12524	Trocken: 10 Nass: 4	—
	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d		Trocken: 0.13 Nass: 0.05	m
	(Gesamt-) Wasseraufnahme nach 2 h Lagerung unter Wasser		30 - 50	Masse-%
	Austrocknungszeit nach 2 h Lagerung unter Wasser		ca. 70	h
	Kapillare Steighöhe von Wasser (Stirnkante eingetaucht)		nach ½ h: 3 - 4 nach 2 h: 7 - 8 nach 24 h: 20 - 22	cm
	Feuchtigkeitsaufnahme / Ausgleichsfeuchte (abhängig vom Raumklima)	bei 20°C	40% r.LF.: 0.3 - 0.6 60% r.LF.: 0.6 - 1.0 80% r.LF.: 1.0 - 2.0	Masse-%
	Längenänderung bei Änderung der r.LF. um 30%	bei 20°C	0.015	%
Sonstiges	Kristallin gebundenes Wasser im Gipskern		ca. 16 - 20	%
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)		max. 50	°C
	pH-Wert		6 - 9	—
	Luftdurchlässigkeit	EN 520	$1.4 \cdot 10^{-6}$	$m^3/(m^2 \cdot s \cdot Pa)$

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.